

Wechsel an der Spitze der betrieblichen Altersversorgung: Per Protoschill übernimmt von Dr. Henriette Meissner



Dr. Henriette Meissner

© Stuttgarter

Nach mehr als zwei Jahrzehnten Engagement für Die Stuttgarter und die betriebliche Altersversorgung (bAV) verabschiedet sich Dr. Henriette Meissner zum 31. Dezember 2025 in den Ruhestand. Sie war seit 2005 Teil der Stuttgarter und bis zuletzt als Geschäftsführerin der Stuttgarter Vorsorge-Management GmbH und Generalbevollmächtigte für die bAV der Stuttgarter Lebensversicherung a.G. tätig. Per Protoschill übernimmt nach ihrem Ausscheiden die Geschäftsführung der GmbH.

Langjähriges Engagement für Die Stuttgarter

Henriette Meissner hat die Expertise und Position der Stuttgarter als Anbieter hochwertiger Vorsorgelösungen maßgeblich mitgeprägt. So war sie eine zentrale Figur in der Weiterentwicklung moderner Vorsorgekonzepte sowie in der Verbesserung der Beratungsunterstützung und der professionellen Qualifizierung von Vermittlerinnen und Vermittlern. „Henriette Meissner hat Die Stuttgarter fachlich wie menschlich bereichert und entscheidend dazu beigetragen, dass wir heute als anerkannter bAV-Spezialist gelten“, betont Dr. Guido Bader, Vorstandsvorsitzender der Stuttgarter. „Mit ihrer Fachlichkeit, Beharrlichkeit und Orientierung an praktischer Umsetzbarkeit hat Frau Meissner maßgebliche Standards bei uns und in der Branche gesetzt.“

Einflussreiche Stimme und Impulsgeberin der Branche

Neben ihrer erfolgreichen Arbeit im Unternehmen hat sich Dr. Meissner auch über Die Stuttgarter hinaus als treibende Kraft in der Branche einen Namen gemacht: Als Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung (aba) und Leiterin der Fachvereinigung Unterstützungskassen brachte sie viele Jahre entscheidende Praxisimpulse in politische und regulatorische Weiterentwicklungen ein – zuletzt bei der Ausgestaltung des zweiten Betriebsrentenstärkungsgesetzes. Darüber hinaus rief sie den Stuttgarter bAV-Preis ins Leben: Seit 2012 werden Abschlussarbeiten im Rahmen des Studiengangs Betriebswirt/-in bAV der

Hochschule Koblenz prämiert, die sich durch hohe fachliche Qualität, Praxisrelevanz und einen klaren Bezug zur betrieblichen Altersversorgung auszeichnen.



Per Protoschill

© Stuttgarter

Als Dozentin im Studiengang bAV-Betriebswirt und Leiterin des Fachkreises bAV bei der Deutschen Maklerakademie (DMA) sowie als Mitherausgeberin des Kompass bAV und Vorsorge sorgte sie dafür, dass Vermittlerinnen und Vermittler, sowie Fachakteure verständlich und verlässlich über Neuerungen informiert wurden. „Mir war es immer wichtig, dass gute Lösungen in der bAV nicht nur auf dem Papier funktionieren, sondern die Menschen wirklich erreichen. Daran mitzuwirken und Wissen zu teilen, hat mich stets motiviert“, betont Dr. Meissner.

Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte - Per Protoschill übernimmt

Seit 2024 bildete sie gemeinsam mit Per Protoschill eine Doppelspitze in der Geschäftsführung der Stuttgarter Vorsorge-Management GmbH. Ab dem 1. Januar 2026 wird Protoschill die operative Gesamtverantwortung in der Geschäftsführung der GmbH übernehmen. „Wir werden die bAV weiterhin so gestalten, dass sie moderne Vorsorge stärkt und für alle Beteiligten praktisch funktioniert“, betont Protoschill. „Ich freue mich sehr darauf, diese Verantwortung gemeinsam mit dem Team fortzuführen“. Guido Bader ergänzt: „Per Protoschill prägt unsere bAV-Erfolgsgeschichte seit vielen Jahren maßgeblich mit und steht für fachliche Stärke sowie gelebte Nähe zum Markt. Mit ihm sichern wir nicht nur Kontinuität, wir setzen zugleich neue Impulse für die Zukunft der bAV.“